



Stadt Erlangen 91051 Erlangen

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Staatliches Bauamt Nürnberg
Bereich Straßenbau
Zollhof 6
90443 Nürnberg

Gebäude: Gebbertstraße 1
Zimmer: 319
Kontakt: Frau Annette Willmann-Hohmann
Telefon: 0 91 31 / 86-1301
Telefax: 0 91 31 / 86- 1304
E-Mail: annette.willmann-hohmann
@stadt.erlangen.de

Nutzen Sie unsere Angebote im Internet:
<http://www.erlangen.de>

Unser Zeichen / Schreiben:
VI/61/WA004

Ihr Schreiben / Zeichen:

Datum:
16. August 2016

Modifiziertes Konzept Rad- und Fußverkehrsführung St 2244 (Herzogenauracher Damm) – Stellungnahme der Stadt Erlangen

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit E-Mail vom 25. Juli 2016 haben Sie uns ein Konzept für eine alternative Rad- und Fußverkehrsführung im Zuge des Herzogenauracher Damms zwischen der Regnitzbrücke und dem Kreisverkehr in der Frauenauracher Straße vorgelegt. Hierzu nehmen wir nachfolgend Stellung.

Grundsätzlich begrüßen wir Ihre Bestrebungen, eine Verbesserung der Führung des Rad- und Fußverkehrs entlang dem Herzogenauracher Damm herbeizuführen. Das uns bisher bekannte Konzept hierfür beinhaltete eine Rampe, die von der Südseite der westlichen Flutbrücke in den Regnitzgrund führen sollte. Das Konzept sah vor, den von Westen kommenden Radverkehr in den Talgrund abzuleiten, so dass er dort nördlich parallel zum Herzogenauracher Damm auf den neuen Zweirichtungsradweg auf der Regnitzbrücke gelangen kann. Wir möchten in diesem Zusammenhang nochmals auf den diesem Schreiben beiliegenden Vorschlag der Stadt Erlangen hinweisen, wie mit Hilfe der Rampen eine hochwasserfreie Führung des Radverkehrs möglich wäre.

Mit Verwunderung müssen wir jetzt feststellen, dass die Rampenlösung nicht mehr Bestandteil Ihrer Planungen ist. Mit dem uns nun vorliegenden Konzept wird ein Zweirichtungsgeh- und -radweg auf der Nordseite des Herzogenauracher Damms vorgeschlagen. Prinzipiell wird dies von uns begrüßt, eine lückenlose Führung ergäbe sich jedoch nur mit einer Rampe, die vom Regnitzgrund an den Zweirichtungsgeh- und -radweg anschließen würde. Dieser Anschluss könnte wiederum im Bereich der westlichen Flutbrücke (Nordseite) erfolgen.

Als kritisch bei der vorgeschlagenen Radverkehrsführung wird die Querungssituation im Bereich der Zu- und Abfahrtsrampen von/nach Schallershof beurteilt. Sehr problematisch wird die Unterordnung des Radverkehrs gesehen, die nicht nur dessen Leichtigkeit deutlich beeinträchtigt, sondern auch aufgrund der kurvigen und höhenmäßigen Führung der Abfahrtsrampe sowie der fehlenden Sichtbeziehungen mit dem Kfz-Verkehr als verkehrssicherheitsgefährdend eingestuft wird. Aufgrund dessen erscheint eine fahrbahnahe, bevorrechtigte Führung des Radverkehrs über die Anschlüsse der Rampen deutlich verkehrssicherer. In diesem Zusammenhang schlagen wir vor, durch die Wahl eines engeren Ausrundungsradius für die Ausfahrtsrampe eine bevorrechtigte

Öffnungszeiten: Mo 08.00-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr; Di, Mi, Fr 08.00-12.00 Uhr; Do 08.00-14.00 Uhr
Haltestelle: Zollhaus Buslinien: 208, 209, 210, 285, 293, 294, 296

Konten der Stadtkasse:
Sparkasse Erlangen
BIC/SWIFT-Code: BYLADEM1ERH
IBAN
DE79 7635 0000 0000 0000 31

VR-Bank EHH eG
BIC/SWIFT-Code: GENODEF1ERH
IBAN
DE25 7636 0033 0000 0004 00

Flessabank Erlangen
BIC/SWIFT-Code: FLESDEMXXX
IBAN
DE03 7933 0111 0000 8800 35

HypoVereinsbank
BIC/SWIFT-Code: HYVEDEMM417
IBAN
DE84 7632 0072 0004 5366 57

Postbank Nürnberg
BIC/SWIFT-Code: PBNKDEFF760
IBAN
DE92 7601 0085 0004 7788 55

Hinweise zur elektronischen Kommunikation unter www.erlangen.de/kommunikation

Führung zu planen, wie sie sich andernorts in vergleichbaren Situationen, so z. B. an der Kreuzung der Bundesstraße 4 und der Würzburger Straße in Nürnberg, bewährt hat.

Nachdem eine Information des Erlanger Stadtrates über den geänderten Sachverhalt zur Rad- und Fußverkehrsführung entlang dem Herzogenauracher Damm erforderlich ist, bitten wir um zeitnahe Rückmeldung zum weiteren Vorgehen. Zu weiterführenden Abstimmungsgesprächen, die eine Konkretisierung des Konzeptes zum Ziel haben sollten, stehen wir gerne kurzfristig zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Willmann-Hohmann', written in a cursive style.

Willmann-Hohmann
Amtsleiterin

Anlage: Bevorrechtigte Rad- und Fußverkehrsführung Bundesstraße 4 und der Würzburger Straße



